

Modulkennziffer / Modultitel

A1 Basismodul Linguistik

Datum / Version der Modulbeschreibung

Juni 2019

1	ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer	A1
1b	Modultitel (deutscher Titel)	A1 Basismodul Linguistik: A1a + A1b: "Einführung in die Sprachwissenschaft des Französischen"
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Foundation Module Linguistics: "Introduction into French linguistics"
1d	Credit Points	6
1e	Modulverantwortliche(r)	Dr. Katrin Mutz
1f	Modultyp	Pflichtmodul
1g	Modulnutzung	B.A. Frankoromanistik/Französisch B.A. Frankoromanistik/Französisch Kooperation Oldenburg in beiden Varianten (30 CP und 60CP) M.Ed. Wirtschaftspädagogik Französisch Kooperation Oldenburg
1h	Anbietende Organisationseinheit	FB 10
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Französischkenntnisse It. Zulassungsbedingungen/Sprachtest
1j	Lerninhalte (deutsch)	Übersicht und einführende Behandlung des Gesamtspektrums der frankoromanistischen Linguistik und ihrer theoretischen Grundlagen: A1a: 1. Linguistische Grundkonzepte und Methoden, Sprachwissenschaftsgeschichte, Einzeldisziplinen der Sprachwissenschaft, Französisch und die romanischen Sprachen,

		2. Din Mo A1b: 1. Em 2. Din Tex 3. Bes	ankophonie, Sprachenlandsch nensionen des französischen rphologie, Syntax, lexikalisch npirische Forschungsmethode nensionen des französischen xtlinguistik schreibung des französischer erne und externe Sprachgesc	Sprachsys e Semantil en der Spra Sprachsys n Diasyster	stems: Phoneti k achwissenscha stems: Pragma ns: Diatopik, D	ft tik, Diskur iastratik, [slinguistik,
	Lerninhalte (Übersetzung englisch)	Klicken Sie l	hier, um Text einzugeben.				
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	Kernbereich weiteren Stu Es werden z Sprachwisse Gegenstand linguistische "Instrumenta Sprachgebra Die Studiere morphologis durchzuführe (in Form vor Wenn kapaz stark anemp Anwenden d	anstaltung ist es, dass die Stuen der frz. Sprachwissenschaudienverlauf aufbauen könner zunächst ausgewählte linguistenschaft vermittelt, damit die Isbereich des wissenschaftlichen Hintergrundwissen und mit ariums" wird dann auf Spezifil auchs und Eigenheiten des franden sollen die Kompetenz esche, syntaktische etc. Analysen. Zudem sollen sie in der Lin Interviews oder Linguistic Lazitär möglich, wird eine fakultasfohlen wird; in dieser Übungder in der Vorlesung vermittelftlichen Arbeitens.	aft sowie ihn. Studierend hen Umgar Hilfe des exa des frz. z. Varietäterwerben, sen an ausgage sein, sandscape-Iativ zu beststehen die	rer Methodik en dkonzepte und en ein grundlengs mit Sprachsystem engefüges eingeselbstständig pewähltem französis Dokumentation uchende Übung wiederholung	d Methode gendes Ve e bekomm rachwissel s, auf Bes gegangen. honologisch zösischer sche Spracen). g angebote, das Verti	euf denen sie im en der erständnis für den nen. Vor diesem nschaftlichen onderheiten des frz. che, n Sprachmaterial chdaten zu erheben en, deren Besuch efen und das
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)	Klicken Sie	hier, um Text einzugeben				
	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	Detailangat	tsumme der Präsenz- und A ben a) bis c) gesondert ang echnung: äsenzzeit /Arbeitsstunden p Vorlesung(en) mit jeweils	jegeben.			
11			Seminar(en) mit jeweils		SWS mit		Stunden Präsenzzeit
11			Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit
			Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden		
			Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
			Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit

		□ Tutorium/Tutorien mit insg. Stunden Präsenzzeit	
		□ Exkursion(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Arbeitsstunde	en
		□ sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:	
		Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	
		mit je SWS / mit insgesamt Stunden ☐ Präsenzzeit ☐ Arbeitss	stunden
		= Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 56	
	Workloadberechnung (b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 80	
	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 44	
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 180	
	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?	
		JA	
1m		<u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>	
		Bei mehr als 50 Studierenden wird i.d.R. mehr als 1 Lehrveranstaltung angeboten. Wenn mehrere Veranstaltungen angeboten werden, muss man nur eine davon wählen.	
	Unterrichtsprache(n)	□ Deutsch □ Spanisch □ Französisch	
1n		□ Sonstige, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	
	Häufigkeit		
10		(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc. Sonstiges und zwar	
		WiSe: A1a, SoSe: A1b	
	Dauer	Zweisemestriges Modul	
1p		Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	
1q	Literatur (Fakultativ)	wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	

1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	So eine begleitende Übung angeboten wird, ist diese fakultativ, aber sehr dringend empfohlen.				
2	ANGABEN ZUR MODULP	UR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)				
2a	Prüfungstyp	 ☐ Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) ☐ Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen ☑ Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen) 				
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010) □ PVL Begründung Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen: Studienleistung: sowohl in A1a als auch in A1b: je ein (Gruppen-)Referat mit Handout Prüfungsleistung: pro Semester, jeweils am Ende der Vorlesungszeit, eine Klausur (à 90 Minuten) = 2 TP.				
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: PL 2: PL 3: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. PL 4: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. Sonstige Anmerkungen: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	 □ Hausarbeit □ Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) □ Referat, mündlich □ Referat mit schriftlicher Ausarbeitung □ Portfolio □ Projektbericht □ Praktikumsbericht □ Kolloquium/Colloquium □ Masterarbeit □ Sonstiges, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. 				
2e	Prüfungssprache(n)	 ☑ Deutsch ☐ Spanisch ☑ Sonstige, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. 				